

Abkassieren im Supermarkt – Ein Blick hinter die Theke

Lernortbesuch im Supermarkt Edeka Schallenberg



Nach der herzlichen Begrüßung durch Frau Seidel beginnt am 6. März 2013 für die Schülerinnen und Schüler der GGS Grünebergschule sogleich der Rundgang durch den Edeka-Supermarkt Schallenberg mitten in Köln.

Mit Leergut im Gepäck starten sie am Rücknahmeautomaten am Eingang der Filiale. Hier werden nicht nur leere Flaschen eingeworfen und der Pfandwertbon ausgedruckt, sondern gleich auch der ganze Weg verfolgt, den das Leergut unternimmt, bis in die Sortierung. Welch ein Hin- und Hergeflitze!

Von dort geht es weiter zu den Frischetheken mit einer riesigen Auswahl von Wurst, Fleisch, Käse und Fisch. Nach einem kurzen Blick in die Auslagen verschwinden die Kinder auch hier wieder hinter die Kulissen, wo sie im Kühlhaus erfahren, wie Hackfleisch gemacht wird. Mit Gummihandschuhen, der Hygiene wegen, werden die Schülerinnen und Schüler selbst zu Fachleuten. Jeder dreht ein großes Stück Rindfleisch durch den Fleischwolf. Für manches Kind ist es schon befremdlich, rohes Fleisch anzufassen. Als was das wohl auf dem Teller landen wird? Als Bolognese auf Spaghetti, Frikadelle im Hamburger oder deftige Füllung im Gemüse? Die Kinder haben so einige Ideen!

In den Katakomben im Keller des Supermarktes dagegen ist es nicht nur kühl, sondern auch dunkel. Perfekt, um eine Menge Waren unterzubringen. Es gibt viel zu entdecken. Schließlich haben sich die Kinder eine redliche Pause verdient – beim gesunden Frühstück, das von den Mitarbeitern des Supermarktes liebevoll vorbereitet wurde, ist für jeden Geschmack etwas dabei. So auch ein besonders exotischer Vitaminlieferant: die Physalis, „eine einzige“, erklärt Frau Seidel, „deckt den ganzen Tagesbedarf an Vitamin C!“

Gut gestärkt kommt das nächste Highlight: Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen in die Rolle der Kassiererinnen oder des Kassierers. An einer „echten“ Kasse scannen sie „echte“ Waren von „echten“ Kunden. Das macht nicht nur Spaß, sondern ist auch sehr verantwortungsvoll, voller Konzentration, Ernsthaftigkeit und höflich meistern sie auch diese Situation prima. Währenddessen schätzt am Gemüse- und Obststand ein anderer Teil der Schülergruppe ab, wie viele Kartoffeln wohl genau ein Kilogramm ergeben, und wie viel Masse zum Vergleich ein Kilogramm Äpfel sind. Zum Abschluss wird noch von dem einen oder anderen unbekanntem Obst probiert - wie lecker!